[Additional information: https://westfalen.museum-digital.de/object/4980 vom 2024/03/29]



Städt. Hellweg-Museum Geseke / Alexander Arens [CC BY-NC-SA]

Object:	Wollhaarmammut (Fragment eines Stoßzahns)
Museum:	Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de
Collection:	Paläontologie
Inventory number:	0000.689

Description

Es handelt sich um ein Stoßzahnfragment von einem Wollhaarigen Mammut (Mammuthus primigenius). Stoßzähne haben keinen Schmelz, sie werden nur aus Zahnbein gebildet. Es handelt sich hier also um eine Schicht Zahnbein. Die Stoßzähne wuchsen zunächst gerade und begannen sich erst mit im Alter fortschreitendem Wachstum zu drehen.
Lebensraum der Mammute war die tundraartige Kaltsteppe. Das Wollhaarmammut entsprach in der Größe etwa den heute lebenden Elefanten. Sein Aussterben fällt mit den klimatischen Veränderungen zum Ende der Eiszeit zusammen. Auch die starke Bejagung durch den Menschen könnte zum Aussterben in unserem Raum vor rund 12000 Jahren beigetragen haben. Restpopulationen gab es bis vor etwa 4000 Jahren auf der Wrangel-Halbinsel (Sibirien) .
Das Objekt soll in der Kiesgrube von Salzkotten-Mantinghausen gefunden worden sein.

Basic data

Material/Technique:	
Measurements:	B 8 cm; T/L 40,5 cm

Events

Found	When	
	Who	
	Where	Mantinghausen
Lived	When	Vor 10000 v. Chr.
	Who	
	Where	

Keywords

- Fossil
- Mammuthus
- Tooth
- Tusk
- Woolly mammoth